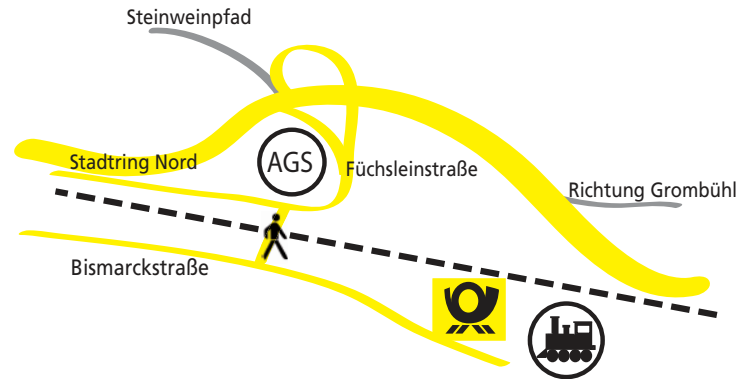


Leitsätze der AGS

1. Jeder Mensch entwickelt seine Persönlichkeit im Spannungsfeld seiner selbst, seines sozialen Umfeldes und der Gesellschaft.
2. Wir sind überzeugt, dass sich Menschen verändern und weiterentwickeln können.
3. Wir repräsentieren Werte, die sich an der Würde des Menschen orientieren, und fordern die Einhaltung von Normen.
4. Wir begegnen unseren Klienten mit Respekt und bieten ihnen tragfähige Beziehungen an.
5. Wir setzen uns mit dem Verhalten unserer Klienten fachlich und zielgerichtet auseinander und hinterfragen ihr Handeln.
6. Wir entwickeln individuelle Wege mit individuellen Menschen.
7. Wir setzen uns für gute Rahmenbedingungen für unsere Klienten ein.
8. Wir sehen im fachlichen Austausch eine wichtige Quelle für die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Arbeit.

AGS-Haus Würzburg Ambulante Jugendhilfe



Zu Fuß:

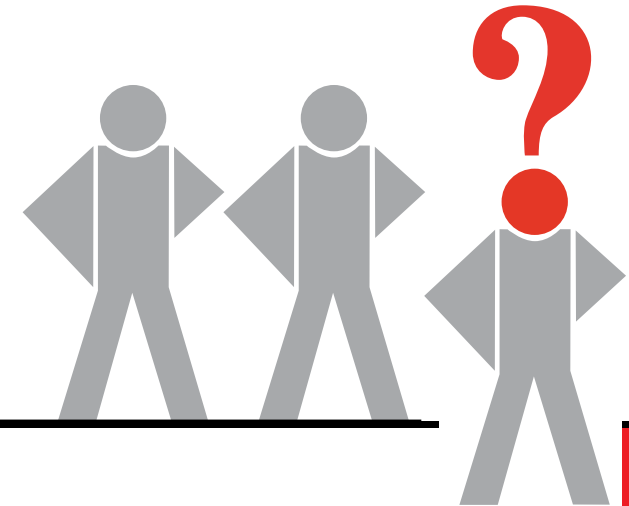
vom Bahnhof an der Post vorbei, in der Bismarckstraße rechts durch die Fußgängerunterführung, geradeaus in die Fuchleinstraße

Mit dem Auto:

Stadtring Nord, Abfahrt Steinweinpfad

AGS

Aktionsgemeinschaft Sozialisation e. V.



Das pädagogische Team u.a. mit Zusatzausbildungen:
Familientherapie, Erlebnispädagogik, Gewaltprävention,
Musiktherapie und Sportpädagogik

AGS – Aktionsgemeinschaft Sozialisation e.V. Ambulante Jugendhilfe

Fuchleinstraße 1
97080 Würzburg
www.ags-jugendhilfe.de
mail@ags-jugendhilfe.de

Tel.: 0931/56224
Fax.: 0931/57682

Bankverbindung:

Sparkasse Mainfranken
Konto: 1501626
BLZ: 79050000

Außenstelle Kitzingen & Rappelkiste

Obere Bachgasse 12
97318 Kitzingen

Bankverbindung:

Sparkasse Mainfranken
Konto: 43016757
BLZ: 79050000



Ambulante Jugendhilfe Mainfranken

Soziale Trainingskurse

Youngster-Gruppe/Classik-Kurs/Anti-GewaltTraining/
Erlebnispädagogische Intensivgruppe

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, die zur Auseinandersetzung mit ihren Problemlagen die Gruppe als Lern- und Erfahrungsfeld benötigen
Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII §§ 27, 29, ggf. § 41

Straffällig gewordene junge Menschen zwischen 14 und 21 Jahren mit richterlicher Weisung
Jugendrichterliche Weisung nach JGG § 10 i.V.m SGB VIII §§ 27, 29, ggf. § 41

Ablauf

Betreuungszeitraum: sechs Monate inkl. Vor- und Nachbetreuung. Davon dreimonatige Kursphase mit wöchentlichen Gruppentreffen, Gruppenwochenenden und begleitenden regelmäßigen Einzelterminen unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes.
Verbindung mit erlebnispädagogischem Intensivblock möglich

Finanzierung

Übernahme der Kursgebühr durch das zuständige Jugendamt (nach Antrag und Bescheid)

Soziale Gruppenarbeit

Stadtteilorientierte Gruppenarbeit am Heuchelhof

Zielgruppe

Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren, die einen Jugendhilfebedarf aufweisen und über positive soziale Bezüge innerhalb ihres Stadtteils erreicht und stabilisiert werden können
Hilfe zur Erziehung nach SGB VIII §§ 27, 29

Ablauf

Betreuungszeitraum: sechs Monate inkl. Vor- und Nachbetreuung. Davon dreimonatige Kursphase mit wöchentlich zwei Gruppentreffen, zwei Gruppenfahrten und begleitenden Einzelterminen, Elterntreffen und Stadtteilarbeit

Finanzierung

Vereinbarte Aufwandspauschale vom zuständigen Jugendamt

Sozialpädagogische Einzelbetreuungen

Professionelle Erziehungsbeistandschaft/Betreuungsweisungen/ISE

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche, junge Volljährige und deren Familien, die pädagogische Hilfe und Unterstützung in einer belasteten Lebenssituation benötigen
Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII §§ 27, 30, 35, ggf. § 41

Jugendliche und junge Erwachsene, die strafrechtlich in Erscheinung getreten sind und bei denen sich delinquentes Verhalten zu verfestigen droht
Jugendrichterliche Weisung nach JGG § 10 i.V.m SGB VIII §§ 27, 30, 35, ggf. § 41

Ablauf

Zeitlicher und inhaltlicher Rahmen werden im Hilfeplangespräch individuell abgesprochen

Finanzierung

Abrechnung des tatsächlich erbrachten Betreuungsaufwands nach Fachleistungsstunden über die zuständigen Jugendämter

Begleiteter Umgang

Zielgruppe

Kinder und deren Eltern, die nach Trennungs- und Scheidungssituationen Begleitung und Beratung bei der Durchführung des Umgangsrechts benötigen
Hilfe nach SGB VIII § 18 Abs. 3

Ablauf

Regelmäßige Begleitung vereinbarter Treffen (meist wöchentlich oder vierzehntägig) mit festem zeitlichem Rahmen (in der Regel ein bis vier Stunden)
Ergänzend regelmäßige Beratungsgespräche mit den Beteiligten

Finanzierung

Abrechnung des tatsächlich erbrachten Betreuungsaufwands nach Fachleistungsstunden über die zuständigen Jugendämter

Rappelkiste Kitzingen

Anlaufstelle für Grundschulkinder

Zielgruppe

Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren mit besonderen Auffälligkeiten im Sozialverhalten aus dem Stadtgebiet Kitzingen

Ablauf

Zweimal wöchentlich werden in der Gruppe im spielerischen Rahmen und durch aktive Freizeitgestaltung soziale Grundkompetenzen eingeübt
Niederschwellige Elternarbeit

Finanzierung

Zuschüsse vom Jugendamt Kitzingen und weitere Zuwendungen, Spenden, wie zum Beispiel vom Bezirk Unterfranken, sowie Eigenmittel des Trägervereins

„Sprungbrettzimmer“

Ambulant betreutes Einzelwohnen im AGS-Haus

Zielgruppe

Jugendliche die von Obdachlosigkeit bedroht sind und im Rahmen einer Einzelbetreuung zum selbständigen Wohnen angeleitet werden

Ablauf

Unterstützung und Hilfestellung bei Wohnungssuche, Ämtergängen, Finanzmanagement
Erarbeitung von selbständiger Alltagsbewältigung

Finanzierung

Übernahme der Mietkosten ist vom Einzelfall abhängig
Betreuungsaufwand nach Fachleistungsstunden

Weitere Angebote der AGS:

- Beratungs- und Anlaufstelle für Betreute und deren soziales Umfeld
- Starthilfen für strafentlassene junge Menschen
- Gewaltpräventives Training an Schulen
- Fortbildungsangebote im Bereich Erlebnispädagogik und Gewaltprävention